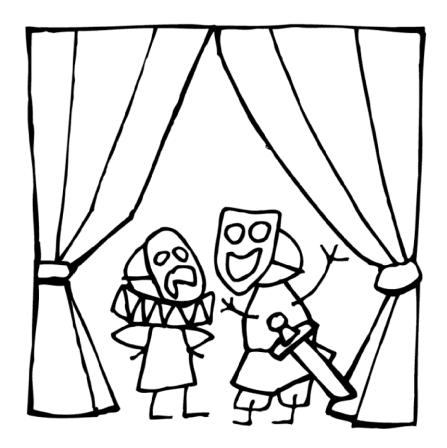


GROSSREGIONALES SCHULTREFFEN

DIENSTAG, DEN 2. JUNI 2015



PRESSEDOSSIER

ÜBERSICHT

1. Einleitung	Seite 3
2. Konzept	Seite 5
3. Presseprogramm	Seite 7
4. Gästeliste	Seite 8
5. Contacts	page16

1. EINLEITUNG

Am Dienstag, den 2. Juni 2015 wird ein Treffen von Grundschulklassen aus sämtlichen Teilen der Großregion im Märchenpark Bettembourg stattfinden. Auf Einladung von Frau Corinne Cahen, Ministerin für Familie, Integration und für die Großregion und im Beisein von Herrn Claude Meisch, Minister für Bildung, Kindheit und Jugend sowie politischen, für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Bildungswesen zuständige Vertreter des gesamten Kooperationsraumes werden rund 120 deutsche, französische, belgische und luxemburgische Schüler zwischen 9 und 11 Jahren einen Tag bei der spielerischen Umsetzung eines pädagogischen Projekts verbringen.

Ziel ist es den Kindern zu vermitteln, dass sie über sprachliche Barrieren und geografische Grenzen hinweg über ein gemeinsames wertvolles Erbe verfügen.

Thema dieses Jahres sind regionale Sagen und Märchen: die Schüler haben ihre eigene Geschichte verfasst, in die sie bekannte Figuren und Örtlichkeiten ihrer jeweiligen Regionen integriert haben. Sie haben ein Drehbuch geschrieben und Kostüme und Bühnenbilder für die Uraufführung Ihres Stückes im Bettembourger Märchenpark geschneidert und gebastelt.

Dies ist das erste Schultreffen dieser Art und soll von nun an - jeweils von einem anderen Kooperationspartner organisiert - regelmäßig stattfinden.

Die Großregion

Die Großregion ist eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen:

- Saarland (Deutschland),
- Lothringen (Frankreich),
- Grossherzogtum Luxemburg,
- Rheinland-Pfalz (Deutschland),
- Wallonische Region und die Föderation Wallonien-Brüssel sowie die
- Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens.

Die Zusammenarbeit wurde 1995 auf der Grundlage von SaarLorLux geschaffen, das seit 1971 bestand.

Die Bevölkerung der einzelnen Regionen verbindet eine geteilte Vergangenheit und gemeinsame kulturelle Wurzeln.

Die Großregion erstreckt sich über eine Fläche von 65 401 km² und zählt 11,4 Millionen Einwohner. Dieser Raum ist geprägt von einem ständigen Fluss von Grenzpendlern und -verbrauchern. Über 225.000 Arbeitnehmer aus der Großregion gehen täglich in ein anderes Land als dem ihren zum Arbeiten. Davon gehen 172.000 allein nach Luxemburg.

Im Jahr 1995 wurde der ständige Gipfel der Großregion ins Leben gerufen, der die politischen Exekutiven der Teilregionen bündelt und die Institutionalisierung der großregionalen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ermöglicht hat. Dieses strategische Steuerungsorgan formuliert gemeinsame politische Leitlinien für die Großregion. Die zweijährige Präsidentschaft wird turnusmäßig von einer Teilregion übernommen, die ihre Schwerpunkte setzt und die Umsetzung der gemeinsamen Ziele überwacht.

Die Zusammenarbeit findet auf allen Ebenen und in allen Bereichen statt: Wirtschaft, Kultur, Mobilität und Politik sind nur einige. Die Groβregion gilt heute als Modellregion in Europa.

Weitere Informationen auf www.grossregion.net.

SCHUTZ DER RECHTE AM EIGENEN BILD

Einzelne Kinder haben keine elterliche Erlaubnis fotografiert und gefilmt zu werden. Sie sind an dem roten Punkt an ihrem Lanyard erkennbar. Bitte respektieren sie den Wunsch der Eltern und machen sie die Gesichter der betroffenen Kinder bei Veröffentlichung unkenntlich.

2. KONZEPT

1 Botschaft

Den frühzeitigen Erwerb der Sprache des Nachbarn so früh wie möglich fördern: eine Bedingung für die Vermittlung von Wissen und demokratischen Werten und eine Priorität für die Völkerverständigung.

1 Geschichte

Es war einmal in der Groβregion...

Mutige Kirchenmäuse, furchterregende Schlangenfrauen, grausame Grafen, aufmüpfige Prinzessinen, mächtige Zauberer, wetteifernde Prinzen und haufenweise Schlösser, Burgen, Kastelle und Festungen!

5 Partnerregionen – **5** Schulen

Luxemburg
Saarland
Lothringen
Rheinland-Pfalz
Deutschsprachige Gemeinschaft

Ecole primaire Deich de Dudelange Grundschule « Dreiländereck » Perl Ecole de Metzeresche Grundschule Wincheringen Primärschule Raeren

15 Lehrkräfte

Engagiert, offen und kreativ: diese Lehrerinnen und Lehrer sind Überzeugungs- und Wiederholungstäter! Mit ihrer Arbeit treten sie für Kommunikation, gegenseitiges Verständnis und Austausch ein, über sprachliche und geografische Grenzen hinweg.

120 Schüler

Es wird bunt und laut und fröhlich, wenn 120 Kinder in den Märchenpark einfallen! So unterschiedlich ihre Herkunft auch sein mag : zusammen haben sie ein enormes Projekt auf die Beine gestellt : die Uraufführung der ersten groβregionalen Sage, nicht mehr und nicht weniger.

EINGANG



BÜHNE



3. PRESSEPROGRAMM

14.30	Empfang der politischen Vertreter am Eingang
14.30-14.45	Aperitiv auf der Terrasse • Bitte keine Interviews
14.45	Spaziergang zur Bühne
15.00	 Anfang Tonanschluss an die Bühnentechnik möglich Die Presse ist gebeten, die Aufführung nicht zu behindern
15.45	 Groβes Gesangsfinale Familienfoto auf der Bühne (Kinder, Lehrkräfte, politische Vertreter) Redebeiträge sind nicht vorgesehen
15.45-16.15	Pressetermin : Einzelinterviews möglich
16.30	Ende und Abreise der Schüler

4. GÄSTELISTE

Fonction/Amt	Nom/Name	Photo/Foto
Ministre de la Famille, de l'Intégration et à la Grande Région	Corinne Cahen	
Ministre de l'Education nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse	Claude Meisch	
S.E. l'Ambassadeur de Belgique	Thomas Antoine	
S.E. l'Ambassadeur de France	Guy Yelda	

I. E. Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland	Christine Gläser	
Ministre délégué à la Grande Région Gouvernement wallon	René Collin	
Ministerpräsident Deutschsprachige Gemeinschaft	Oliver Paasch	
Beauftragter der Ministerpräsidentin Malu Dreyer	Werner Schreiner	
Bevollmächtigte für Europaangelegenheiten Saarland	Helga Kuhn-Theis	

Préfet de la Région Lorraine	Nacer Meddah	
Président du Conseil Régional de Lorraine	Jean-Pierre Masseret	
Président du Conseil Départemental de Moselle	Patrick Weiten	
Président du Conseil Départemental de Meurthe-et-Moselle	Mathieu Klein	

Ministre de l'Education Fédération Wallonie-Bruxelles	Joëlle Milquet	
Bildungsminister Deutschsprachige Gemeinschaft	Harald Mollers	
Bildungsminister Saarland	Ulrich Commerçon	
Staatssekretär für Bildung Rheinland-Pfalz	Hans Beckmann	
Bourgmestre de Bettembourg	Laurent Zeimet	

Echevine Bettembourg	Josée Lorsché	
Echevin Bettembourg	Gusty Graas	
Bourgmestre de Dudelange	Dan Biancalana	
Echevine Dudelange	Claudia Dall'Agnol	

Echevin Dudelange	Loris Spina	
Echevin Dudelange	Manderscheid	
Maire de Metzeresche (F)	Hervé Wax	
Bürgermeister von Raeren (B) Deutschsprachige Gemeinschaft	Hans-Dieter Laschet	

Verbandsbürgermeister Saarburg Rheinland-Pfalz	Jürgen Dixius	
Ortsbürgermeister Wincheringen Rheinland-Pfalz	Elmar Schömann	
Bürgermeister Perl Saarland	Bruno Schmitt	
Schulverwaltung Saarland	Berthold Bastian	
Recteur Académie Metz-Nancy Lorraine	Gilles Pecout	
Inspecteur Académie des Services de l'Education nationale France	Albert Jager	
Inspecteur Inspectorat de l'Education nationale	Pascal Landragin	

Directeur Centre transfrontalier Collège Jean de la Fontaine Lorraine	Denis Hoffmann	
Directrice Animation scolaire Conseil Régional de Lorraine	Béatrice Arriat	
Präsidentin Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde (ADD) Rheinland-Pfalz	Dagmar Barzen	
ADD Rheinland-Pfalz	Thomas Bauer	
Schulrätin Rheinland-Pfalz	Julia Koch	
Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz	Sabine Rohmann	
Schulrätin Ministerium für Bildung und Kultur Saarland	Saskia Schönhöfer	

Ministerium für Bildung und Kultur	Joachim Mohr	
Saarland		
Ministerium für Bildung und Kultur	Pierre Lang	
Saarland		
Schulelternsprecher	Thomas Weber-	
Grundschule Wincheringen	Rohlinger	
Rheinland-Pfalz		

5. KONTAKT

Ministère de la Famille, de l'Intégration et à la Grande Région Jacquie ZAHLEN

E-mail : <u>jacquie.zahlen@fm.etat.lu</u>

Tel.: (+352) 247-86530 Mobil: (+352) 621 134 789